

Ressort: Politik

Altmaier weist Kritik der Konzerne an Energiewende zurück

Berlin, 08.07.2013, 17:35 Uhr

GDN - Die Bundesregierung will die Kritik der beiden Vorstandschefs von Siemens und Eon, Peter Löscher und Johannes Teyssen, an der Energiewende nicht auf sich sitzen lassen. "Die Energiewende bleibt richtig", sagte Bundesumweltminister Peter Altmaier (CDU) dem "Handelsblatt".

Er räumte jedoch ein, dass die Kostendynamik gebremst werden müsse. Löscher und Teyssen hätten nicht die Energiewende an sich infrage gestellt, sondern daran erinnert, "dass nur eine bezahlbare Energiewende am Ende ein Erfolg wird", sagte Altmaier. Er fühle sich in seinem Kurs bestätigt. Löscher und Teyssen hatten im "Handelsblatt"-Doppelinterview deutliche Worte gefunden. "Wir sind auf dem falschen Weg", sagte Löscher. "Es geht nicht um Detailanpassungen. Wir brauchen grundsätzliche Korrekturen, die Lage ist ernst", kritisierte Teyssen. Die beiden Vorstandschefs warnen vor den hohen Kosten des Ausbaus der erneuerbaren Energien, vor den daraus resultierenden Strompreissteigerungen, sie sorgen sich um die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie und um die Stabilität der Stromnetze. Altmaier dagegen sieht in der Kostenfrage bereits erste Erfolge. So habe die Reform der Photovoltaikförderung vor einem Jahr "zu einer deutlichen Kostensenkung geführt, ohne die Energiewende abzuwürgen", sagte der Minister. Nach den Einschnitten in der Förderung im vergangenen Jahr hat sich der Zubau tatsächlich verlangsamt. Die Kritik von Löscher und Teyssen stößt in der Energiebranche auf fruchtbaren Boden. Es gebe "starken Handlungsbedarf, wenn wir die Ziele erreichen wollen", sagte Hildegard Müller, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). "Insbesondere die Koordination von Bund und Ländern muss verbessert werden."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17361/altmaier-weist-kritik-der-konzerne-an-energiewende-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619